

Vergabestelle

Landkreis Spree-Neiße  
Untere Straßenbaubehörde  
FB Bau und Planung  
Heinrich-Heine-Straße 1  
03149 Forst (Lausitz)

Ort: Forst  
Datum: 24.04.2017  
Tel.: 03562/98616-149  
Fax: 03562/98616-149188  
E-Mail: a.koerner-bauplanungsamt@lkspn.de  
Az.-Nr.:

**Vergabeart**

- ☒ Öffentliche Ausschreibung  
☐ Beschränkte Ausschreibung  
☐ Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem  
Teilnahmewettbewerb  
☐ Freihändige Vergabe

**Eröffnungs-/Einreichungstermin:**

**Datum:** 16.05.2017 **Uhrzeit:** 13.00 Uhr

**Ort:** Untere Straßenbaubehörde  
FB Bau und Planung  
Heinrich-Heine-Straße 1  
03149 Forst (Lausitz)

**Raum:** A 3.03

Zuschlagsfrist endet am: 11.07.2017

## Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A

Bezeichnung der Bauleistung:

	Ausbau der Kreisstraße K7113, OV Roggosen – Koppatz, 2.BA/2.TA
61.5-2017-10	.....

**Anlagen:**

**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

☒ HVA B-StB Bewerbungsbedingungen (Stand: März 2012)

☐ .....

☐ .....

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:**

☒ Leistungsbeschreibung

☒ HVA B-StB Besondere Vertragsbedingungen

☒ HVA B-StB Weitere Besondere Vertragsbedingungen

☐ HVA B-StB Zusätzliche Vertragsbedingungen (Stand: März 2012)

☐ .....

☐ .....

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- ☒ HVA B-StB Angebotsschreiben
- ☒ Leistungsbeschreibung – Kurzfassung – mit Anlagen
- ☒ HVA B-StB Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ HVA B-StB Nachunternehmerleistungen
- ☒ HVA B-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ 221 Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation .....
- ☒ 222 Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme .....
- ☒ 223 Aufgliederung der Einheitspreise .....
- ☒ Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formblatt Bieter) .....
- ☒ Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Formblatt Vereinbarung zwischen Bieter und Nachunternehmer) .....

Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistung im Namen und für Rechnung des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Bau und Planung, SG 61.5 – Untere Straßenbaubehörde, H.-Heine-Straße 1, 03149 Forst (Lausitz) zu vergeben.

**2 Auskünfte:**

Auskünfte werden erteilt, nicht beigefügte Unterlagen können eingesehen bzw. angefordert werden bei:

Name:	Ingenieurbüro Meister Herr Preuß	Telefon:	0355 / 724123 .....
Straße:	Clementinestraße 4	Fax:	0355 / 724125 .....
PLZ/Ort:	03042 Cottbus	E-Mail:	s.preuss@kmeister.de

Nicht beigefügte Unterlagen sind:

.....

.....

.....

.....

.....

**3 Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:**

3.1 Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind – zusätzlich zu den in den Bewerbungsbedingungen genannten – mit dem Angebot einzureichen:

- ☒ siehe Vergabebekanntmachung
- ☐ Nachweis der Erfüllung der Anforderungen des Einsatzfreigabeverfahrens für Fahrzeugrückhaltesysteme durch:
  - ☐ Nennung der Modulbezeichnung in der BAST-Einsatzfreigabeliste oder
  - ☐ Einzelnachweis der Erfüllung aller Grundvoraussetzungen des Einsatzfreigabeverfahrens sowie der Anforderungen des Einsatzfreigabeverfahrens bezüglich des Einsatzortes

- ☒ Weitere Nachweise, Angaben und Unterlagen
- Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gem. VOB A § 6 Nr. 3 (2a bis i) sofern nicht durch Präqualifikation erbracht
  - Nachweis der Haftpflichtversicherung
  - Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Bieter und Nachunternehmer)
  - Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ (MVAS)
  - Qualifikation des geprüften Fahrbahnmarkierers entspr. ZTV-M
  - Grobablaufplan
  - bei Bietergemeinschaften sind für die beabsichtigten Partner die v.g. Angaben ebenfalls erforderlich
  - Bieter, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben zu den v.g. Angaben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes einzureichen
  - Angaben der Namen der Nachunternehmer (Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen)
- ☒ → Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung

3.2 Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind – zusätzlich zu den in den Bewerbungsbedingungen genannten – auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- ☐ siehe Vergabebekanntmachung
- ☐ .....
- ☐ .....
- ☐ .....

3.3 Vorlage von mit dem Angebot auf gesonderter Anlage vorzulegenden Unterlagen zu den in der Anlage Vordruck HVA B-StB Gewichtung der Wertungskriterien genannten bzw. angekreuzten Wertungskriterien:

.....

.....

.....

.....

.....

#### 4 Losweise Vergabe:

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
  - ☐ für ein oder mehrere Lose .....
  - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

## 5 Nebenangebote

- 5.1 ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 5 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht
- 5.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (s. auch Nr. 5 der Bewerbungsbedingungen), ausgenommen Nebenangebote, die Nachlässe mit Bedingungen beinhalten
- ☒ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche
- ☐ .....
- ☐ .....
- ☐ .....
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche
- ☐ .....
- ☐ .....
- ☐ .....
- ☒ unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☒ Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☒ Nebenangebote mit Pauschalierungen für Leistungen im Erdbau sind nicht zugelassen
- Nebenangebote zur Verkürzung der Einzelfristen für Verkehrsbeschränkungen sind
- ☐ zugelassen (siehe Nr. 6 und ggf. Nr. 1.1 Vordruck Gewichtung der Wertungskriterien)
- ☒ nicht zugelassen
- ☐ .....
- .....
- ☐ .....
- .....
- ☐ .....
- .....

Zusätzlich zu Nr. 5 der Bewerbungsbedingungen gilt folgendes:

Nebenangebote müssen die Mindestanforderungen der Baubeschreibung Abschnitt 1.5 erfüllen.

## 6 Angebotswertung:

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote gemäß § 16 Abs. 6 Nr. 3 VOB/A:

- ☒ Wertungskriterium Preis

Der Preis (in €, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, dem event. Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel sowie preislich günstigeren Grund- oder Wahlpositionen.

Bei der Ermittlung der Wertungssumme werden die Wertungsregelungen des ARS Nr. 05/2005 vom 16.06.2005 (Wertungsvorteil der Beton- bzw. Gussasphaltbauweise von 1,80 € (netto)/m<sup>2</sup>

gegenüber der Splittmastixbauweise) für den Fall berücksichtigt, dass entsprechende Nebenangebote zugelassen sind und die Anwendungskriterien des ARS erfüllt sind.

Weiterhin werden berücksichtigt:

- ☐ Wertungsbonus für Nebenangebote für eine Verkürzung der Einzelfristen für Verkehrsbeschränkungen in Höhe von ..... € (netto)/Kalendertag.  
Der Wertungsbonus wird auf max. 5 % der Wertungssumme begrenzt.

☐ .....  
.....

- ☐ Preis und weitere Wertungskriterien gemäß Anlage Vordruck HVA B-StB Gewichtung der Wertungskriterien

Werkstätten für Behinderte erhalten gemäß den „Richtlinien für die Berücksichtigung von Werkstätten für Behinderte und Blindenwerkstätten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge“ (Bundesanzeiger, Jahrgang 53, Nr. 109, S. 11773) einen Wertungsbonus von max. 15 %.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

## 7 Angebote können abgegeben werden:

- ☒ schriftlich, ☐ schriftlich mit Mantelbogenverfahren,  
☐ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur, ☐ elektronisch mit qualifizierter Signatur.

## 8 Angebotsabgabe

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle davon umgehend zu unterrichten (entfällt bei Öffentlicher Ausschreibung).

Bei schriftlicher Angebotsabgabe ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterschreiben und mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum vorgenannten Eröffnungs-/Einreichungstermin an die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☒ siehe Briefkopf  
☒ Stelle: Vergabestelle (siehe Briefkopf)  
Sekretariat, Zimmer A 3.25  
Submissionsstelle: Beratungsraum, Zimmer A 3.03  
Straße: .....  
PLZ/Ort: .....

Der Umschlag ist, sowohl bei Abgabe in schriftlicher Form, als auch bei Abgabe im Mantelbogenverfahren außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für ....“

	<u>Ausbau der Kreisstraße K7113, OV Roggosen – Koppatz, 2.BA/2.TA</u>
.....	.....

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

Bei Angebotsabgabe im Mantelbogenverfahren ist der unterschriebene Mantelbogen im verschlossenen Umschlag bis zum vorgenannten Termin an oben bezeichnete Anschrift zu senden oder dort abzugeben,

sowie das Angebot zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs-/Einreichungstermin über die Vergabeplattform einzureichen.

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist das Angebot wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs-/Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

**9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):**

Name: Ministerium des Inneren  
Referat III  
Fax: 0331 / 8662302  
Straße: Henning-von-Tresckow-Straße 9-13  
PLZ/Ort: 14467 Potsdam

**10**

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

.....  
(Unterschrift)